

A nighttime photograph of a city square. In the foreground, a circular fountain with multiple jets of water is illuminated from below. In the background, historic multi-story buildings with many windows are visible. Some windows are lit, and the buildings are partially illuminated by streetlights and ambient light. A large red semi-transparent rectangle is overlaid on the right side of the image, containing white text.

altstadt.raum

eine attraktive Altstadt für Bielefeld

„KNACKIGE STUNDE“ DER KAUFMANNSCHAFT ALTSTADT
12. JANUAR 2021



Das Projekt altstadt.raum wird vom Amt für Verkehr mit Unterstützung der BABLE GmbH geleitet.



Oliver Spree
Stadt Bielefeld



Jana Helder
BABLE smartcities



Philipp Riegebauer
BABLE smartcities

1. Projektvorstellung

- Projektziele
- Beteiligung
- Erste Ideen und Maßnahmen
- Ablauf und Terminplanung

2. Vision und Referenzprojekte

- Ausrichtung des Projektes
- Interaktive Definition von Herausforderungen und Zielen
- Erfahrungen aus anderen Städten

AGENDA

„KNACKIGE STUNDE“ DER
KAUFMANNSCHAFT ALTSTADT
12. JANUAR 2021

Ziele

Zukunftsfähige attraktive Gestaltung
des "altstadt.raums"

- Stärkung des Handels und der Gastronomie
- Steigerung der Aufenthaltsqualität
- Verbesserung der Lebensqualität
- Erhöhung der Sicherheit bei Veranstaltungen



Erste Ideen und Maßnahmen

Erste Ideen ...

- Versenkbare Poller, um unberechtigte Zufahrten zu unterbinden
- Digitale Lösungen zur intelligenten Zufahrtsregelung
- Auslagen für Geschäfte
- Begrünung (als Maßnahme gegen Überhitzung)
- Flächen für Außengastronomie
- Möblierung (z. B. Sitzmöglichkeiten für Ältere)





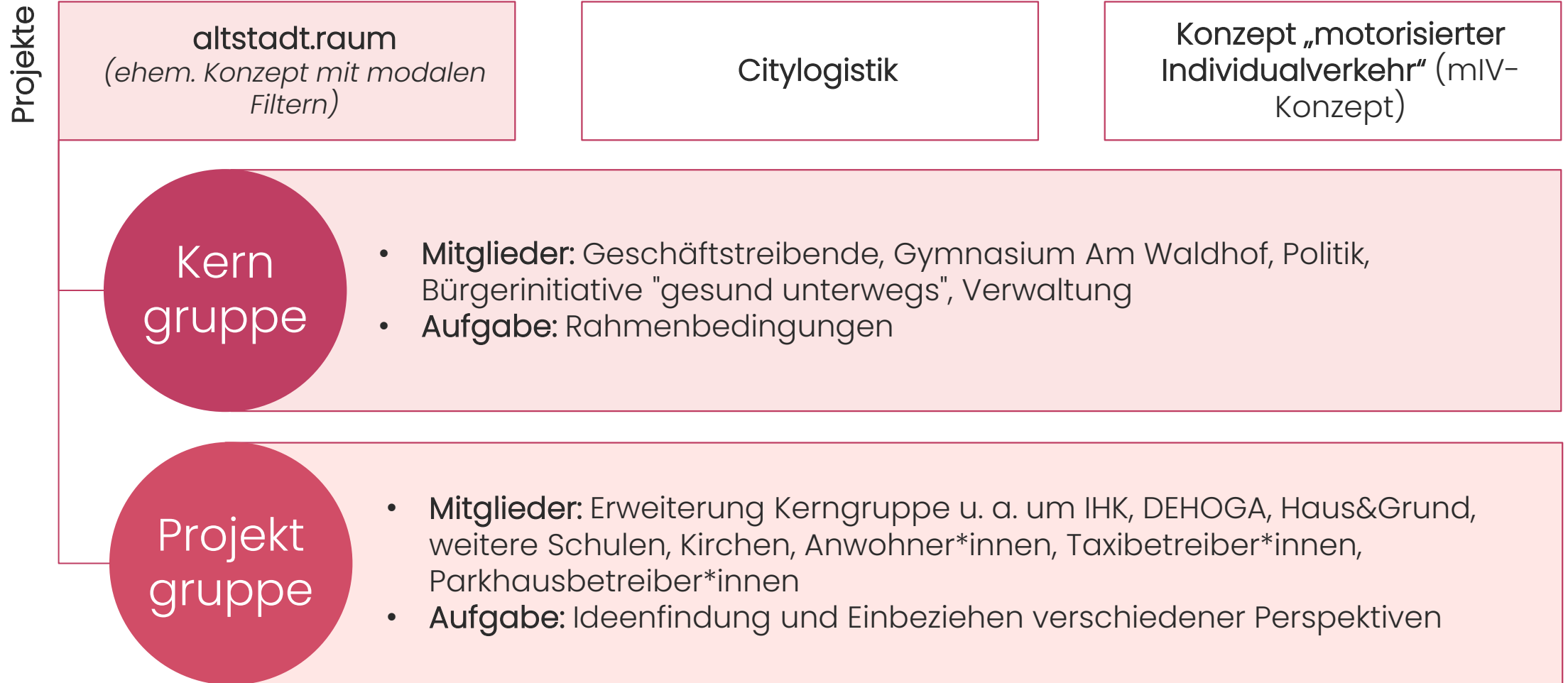
Beteiligung

Das Projekt wird gemeinsam mit interessierten Akteur*innen und Bürger*innen gestaltet

- Entwicklung von Ideen und Lösungen
- Pilotlösungen zum Ausprobieren
- Durchführung von Befragungen
- Erfahrungsaustausch
- Empfehlungen für dauerhafte Maßnahmen

Lenkungskreis Innenstadtmobilität:

- Mitglieder: Ratsfraktionen, IHK, Geschäftstreibende, DEHOGA, BI-Marketing, VCD, moBiel, ADFC
- Aufgabe: Steuerung und Koordinierung der drei Projekte mit Bezug auf die Mobilität in der Innenstadt



Ablauf und Terminplanung



Planung

Januar bis April 2021

Digitale
Workshops zur
Ideensammlung
und Priorisierung



Pilotierung

Mai bis September 2021

Umsetzung erster
Pilotprojekte und
Bewertung



Umsetzung

ab Herbst 2022

Erfolgreiche
Pilotprojekte
werden zu
dauerhaften
Maßnahmen

Geplante Formate in der Planungsphase

Januar bis April 2021

27. Januar

9. Februar

24. Februar

17. März

Kern
gruppe

Projekt
gruppe

Lenk-
ungs-
kreis

Projekt- und
Kerngruppe

Identifizierung von
Hemmnissen und
erste Lösungsansätze

Politisches
Mandat

Ideen und
Umsetzungsmaßnahmen
im erweiterten Kreis

Priorisierung und
Ausarbeitung der Ideen

Mitwirkung über
Feedback auf
Projektwebsite
geplant

Abstimmungs-
option zur
Priorisierung der
Pilotprojekte
geplant

Gruppen-
größe







altstadt.raum

Wir schaffen Raum ...



kreativ.raum



begegnungs.raum



einkaufs.raum



erlebnis.raum

wohlfühl.raum

interaktiver.raum

digital.raum

genuss.raum

sicherer.raum

grüner.raum

Welche Erwartungen haben Sie an den ALTSTADT.RAUM?

025



Welche Themen haben für Sie Priorität?

026

Freiflächen mit Verweilgelegenheit für Besucher



Sichtbarkeit und Präsenz der Geschäftsflächen



Aktionstage in der Altstadt



Parkmöglichkeiten in den Parkhäusern



Mikro-Mobilitätsoptionen in der Altstadt (Elektroroller, Leihfahrräder)



Parkmöglichkeiten direkt in der Altstadt



Zugang zur Altstadt mit Fahrzeugen für Sperrguteinkäufe



kreativ.raum



Raum für...

... die Gestaltung durch lokale Künstler*innen oder Bürger*innen (z. B. im Rahmen eines Design Wettbewerbs)

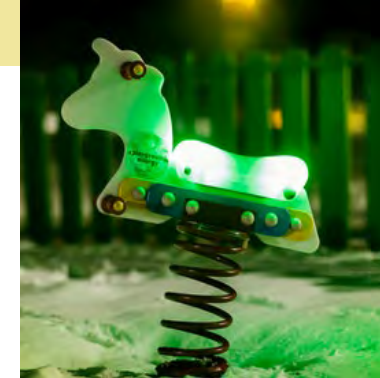
... wechselnde Projekte / Ausstellungen

... die Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Altstadt (auch außerhalb von Geschäftszeiten)

... Sitzgelegenheiten, Begrünung oder interaktive Elemente



begegnungs.raum



Raum für...

... Interaktionen und Begegnungen im öffentlichen Raum, z.B. durch Sitzmöglichkeiten, Spielplätze und Sportgeräte

Beispiel Brno: Das Programm der Gastro-Safe-Zone zielt darauf ab, das Essen im Freien zu ermöglichen wo die erforderlichen sozialen Distanzierungsmaßnahmen sichergestellt werden können. Damit können Restaurants Umsätze erzielen, auch wenn Innenräume geschlossen werden müssen oder nur teilweise besetzt werden können. Der erste Prototyp wurde bereits in den Straßen von Brno in der Tschechischen Republik installiert.

einkaufs.raum



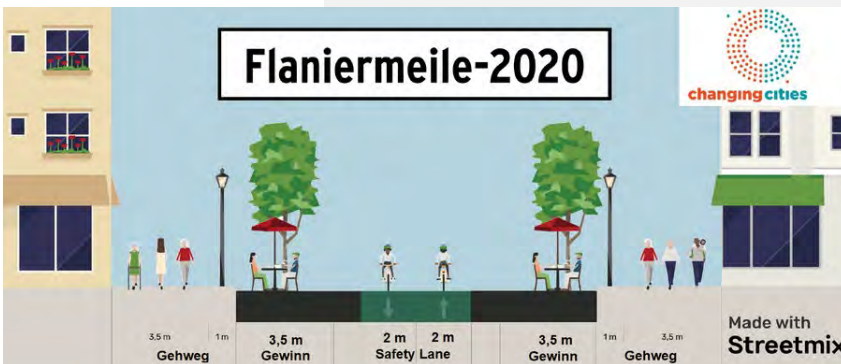
Raum für...

... Pop-up Straßenstände

... Flaniermeilen

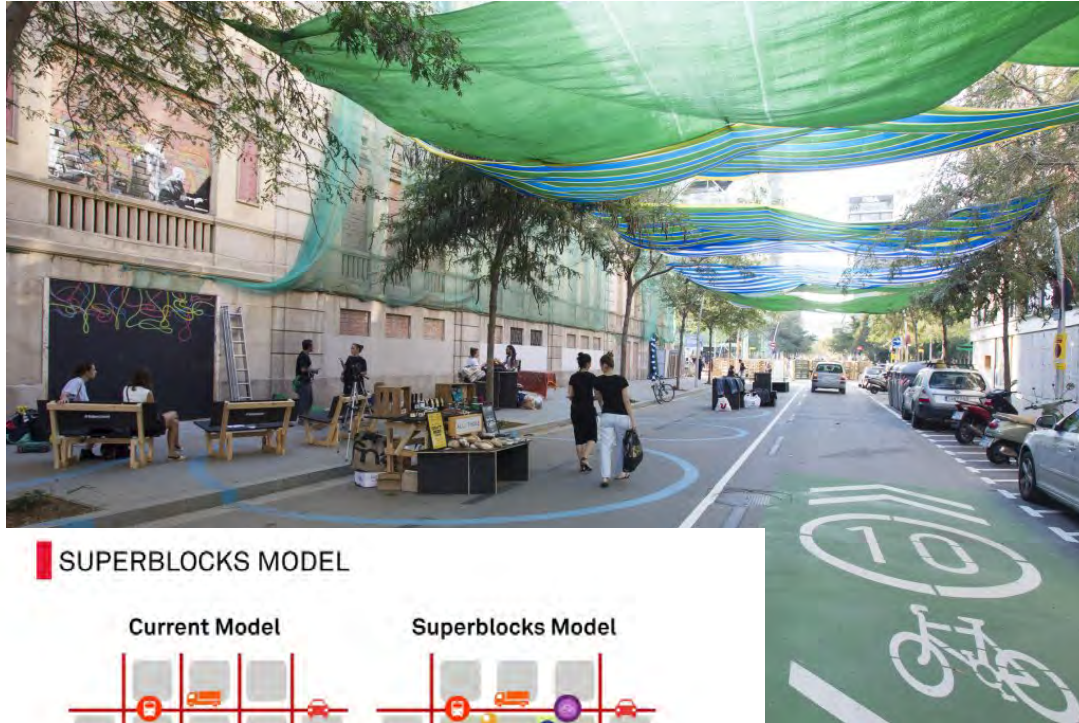
... Gepäckaufbewahrung

Beispiel Kitzingen: In unterschiedlich großen Fächern können gegen eine Pfandmünze verschiedene Gegenstände wie Fahrrad-Gepäcktaschen, Einkaufstüten oder Fahrradhelme untergebracht werden. Darüber hinaus gibt es auch noch Boxen, in die das ganze Fahrrad eingestellt werden kann. Der Service ist besonders ideal für Fahrradtouristen, die mit ihrem gesamten Gepäck in der Stadt unterwegs sind.





erlebnis.raum



SUPERBLOCKS MODEL

Raum für...

- ... digitale Lösungen und innovative Pilotprojekte
- ... neue Besucherströme und Zielgruppen
- ... differenzierte Routen für jeden Verkehrsträger
- ... komfortable Routen für alle Verkehrsteilnehmer



Beispiel Barcelona: Barcelona realisiert sogenannte „Superblocks“. Sie bestehen aus einem Netz von Straßen, die ein Polygon von etwa 400 mal 400 Metern bilden. Der Innenraum ist für motorisierte Fahrzeuge gesperrt und räumt dem Fußgängerverkehr Vorrang ein. Anliegerverkehr, Belieferungen, Be- und Entladen wird unter bestimmten Bedingungen organisiert.



Best-Practice Beispiele

Altdorf b. Nürnberg
-Verkehrsberuhigter
Geschäftsbereich



Kitzingen – Fahrrad-
boxen und Gepäcksafe



München –
Verkehrs-
beruhigte
Innenstadt



Berlin – autofreie
Friedrichstraße



Ottensen macht hat Platz



Erfahrungen...

Ein Projektleiter berichtet von Projekten und Ergebnissen ähnlicher Projekte in anderen Städten.

... aus der Umsetzung einer verkehrsberuhigten Innenstadt in Sabadell (Spanien) und Bogota (Kolumbien)

... zu den Veränderungen, die eine Verkehrsberuhigung für den lokalen Einzelhandel, die Anwohner und die Besucher bedeutet

Gesamtes Video: <https://youtu.be/ZSdfqipTuZY>



Josep Canals Molina
Secrétaire Général bei MedCities

Informiert bleiben ... Mitwirkung möglich ...

Kontinuierliche Information über den
Fortschritt des Projektes „Altstadt.Raum“

- ... Newsletter
- ... Informationen auf der Website
- ... Social Media
- ... Presseinformationen
- ... Direktkontakt an Oliver Spree, Amt für Verkehr

Email: Oliver.Spree@bielefeld.de
Tel.: +49(521)51-8289

Fragen & Antworten

